



Geschäftsführer:
 Thomas Wienands, Stefan Steinmetz
 Stadtparkasse Düsseldorf
 Kto: 41 01 47 39, BLZ: 300 501 10
 SWIFT BIC: DUSS DE DD XXX
 IBAN: DE 80 3005 0110 0041 0147 39

USt-IdNr: DE 120498304
 Mönchengladbach HRB 8883
 Kreissparkasse Heinsberg
 Kto: 4 01 26 13, BLZ: 312 512 20
 SWIFT BIC: WELA DE D1 ERK
 IBAN: DE 85 3125 1220 0004 0126 13

Spielburgweg 23
 D - 41844 Wegberg
 Tel +49(0)24 34 - 99 70 10
 Fax +49(0)24 34 - 99 70 11
 info@pekomp.de
www.pekomp.de

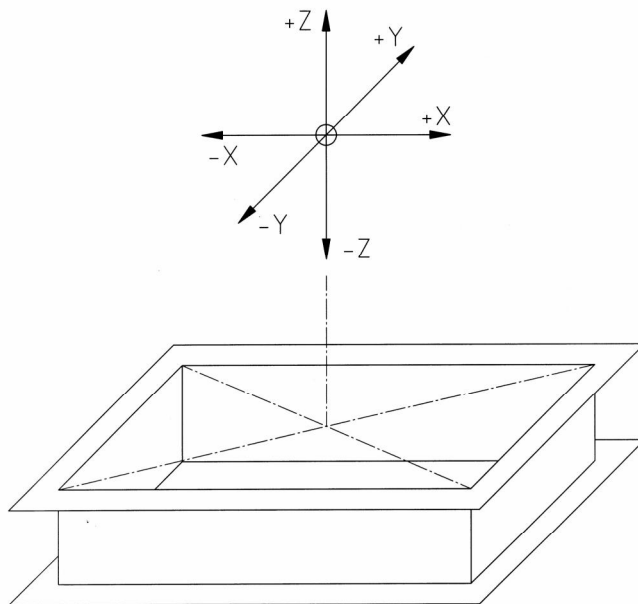


Kompensatorenbau GmbH

Zuordnung der Dehnungs- und Bewegungsrichtungen in X, Y und Z-Richtung bei Weichstoffkompensatoren:

Für die Angabe der Dehnungen bei Anfragen, Bestellungen oder in technischen Zeichnungen ist folgende Festlegung sinnvoll.

Ausgehend von der unten dargestellten Skizze sind die drei Dehnungs- bzw. Bewegungsrichtung in X, Y und Z - Richtungen unterteilt:



Hierbei bedeuten:

- + X rad. Versatz nach rechts
- X rad. Versatz nach links
- + Y rad. Versatz nach hinten
- Y rad. Versatz nach vorne
- + Z Axiale Streckung
- Z Axiale Stauchung

In der nebenstehenden Skizze wird davon ausgegangen das die obere Seite des Kompensators die Dehnung ausführt, während die untere Seite fest steht.

Zweckmässigerweise legt man die X-Richtung bei rechteckigen Kompensator in Richtung der längeren Seite (Siehe Skizze). Bei quadratischen oder runden Kompensatoren entfällt diese Zuordnung.

Die Ausgangsposition für alle Angaben ist immer der Einbauzustand (kalter Zustand bei dem der Kompensator montiert wird.). In diesem Zustand kann auch die Einbaulänge des Kompensator gemessen werden. Wenn nichts anderes angegeben wird, geht man davon aus, das im Einbauzustand noch keine Dehnungen (wie z.B. Kaltversätze) vorhanden sind. Sollten Kaltversätze vorhanden sein, so müssen diese gesondert angegeben werden z.B. „**Kaltversatz oberer Flansch +20 mm in X-Richtung**“ Hierbei können auch Kombinationen von Kaltversätzen in X und Y-Richtung auftreten z.B. „**Kaltversatz unterer Flansch -25 mm in X und +30 mm in Y-Richtung**“



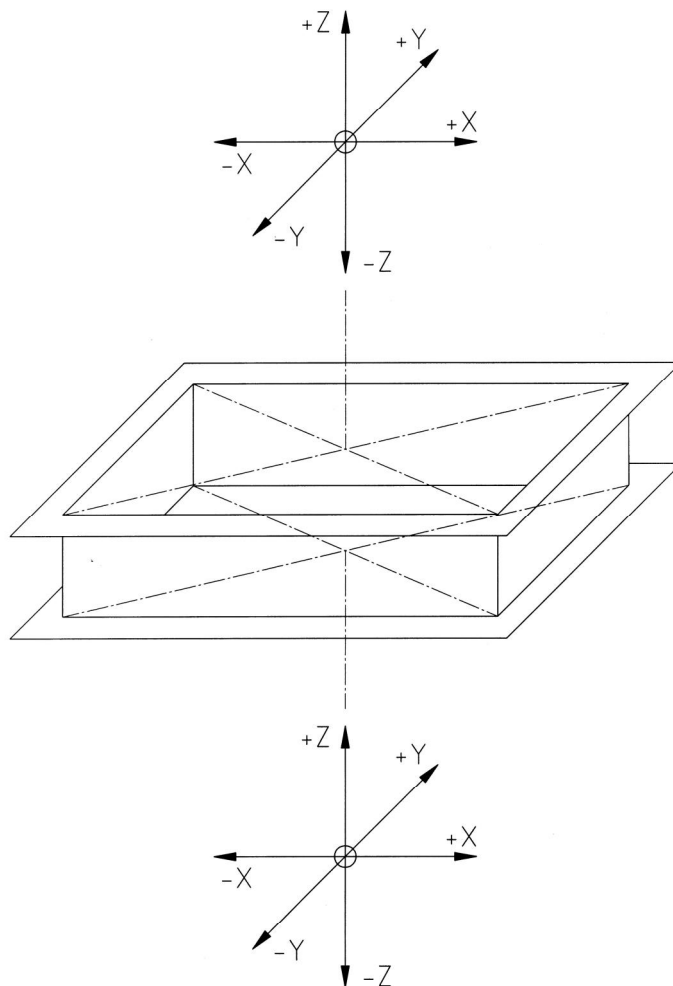
Geschäftsführer:
 Thomas Wienands, Stefan Steinmetz
 Stadtparkasse Düsseldorf
 Kto: 41 01 47 39, BLZ: 300 501 10
 SWIFT BIC: DUSS DE DD XXX
 IBAN: DE 80 3005 0110 0041 0147 39

USt-IdNr: DE 120498304
 Mönchengladbach HRB 8883
 Kreissparkasse Heinsberg
 Kto: 4 01 26 13, BLZ: 312 512 20
 SWIFT BIC: WELA DE D1 ERK
 IBAN: DE 85 3125 1220 0004 0126 13

Spielburgweg 23
 D - 41844 Wegberg
 Tel +49(0)24 34 - 99 70 10
 Fax +49(0)24 34 - 99 70 11
 info@pekomp.de
www.pekomp.de

Zuordnung der Dehnungs- und Bewegungsrichtungen beim Auftreten von Differenzdehnungen:

Bewegt sich die obere und die untere Seite des Kompensator so ist es zweckmässig die Dehnungen in eine gesonderte Skizze (siehe unten) einzutragen so daß eine eindeutige Zuordnung der Dehnungsrichtungen möglich ist.



Mit dieser Skizze lassen sich die Differenzdehnungen leicht bestimmen.

So ist es möglich, dass sich bei gleichen Dehnungsrichtungen des oberen und des unteren Flansches die Dehnungen gegenseitig aufheben, während sich bei unter unterschiedlichen Richtungen die Dehnungen auf-addieren.